

LNG Tankstellennetz wächst weiter: Potsdam und Kassel ab sofort am Netz!

Während LNG Fahrzeuge von IVECO seit Jahren ihre Umweltfreundlichkeit, Sparsamkeit und Zuverlässigkeit beweisen, wächst nun auch das Tankstellennetz zu einer festen Stütze der alternativen Gütermobilität.

Unterschleißheim, 24.04.2020

Auch in Deutschland mehren sich die guten Nachrichten für den LNG-Markt. In dieser Woche ist die öffentliche LNG-Tankstelle in Potsdam eröffnet worden. Sie liegt verkehrsgünstig in der Nähe des Autobahnringes A10/A2 und der Autobahn 115 und in direkter Nachbarschaft zum Betriebsgelände der IVECO Niederlassung Potsdam (Verkehrshof 6). Die Betankung ist rund um die Uhr möglich. Mit einer Kapazität von täglich bis zu 120 Fahrzeugen ist die Tankstelle großzügig dimensioniert. Betreiber ist BarMalGas, die erst kürzlich in Rostock eine LNG Tankstelle eröffnet hat. Im Juni plant BarMalGas zunächst weitere Stationen in Buchholz (Aller) und Neumünster. Alle Anlagen sind als feste, öffentliche Tankanlagen geplant. Das steht im Gegensatz zu mobilen LNG-Tankstellen für einen reibungslosen Betrieb und zügige Betankungen.

Ebenfalls ganz neu ist die LNG Tankstelle von Liqvis in Kassel-Lohfelden. Auch diese Anlage ist als kapazitätsstarke feste und öffentliche Anlage konzipiert. Damit löst diese Inbetriebnahme die mobile Tankstelle auf dem Gelände von IVECO Kassel (Richard-Roosen-Straße) ab, die zeitgleich den Betrieb eingestellt hat.

Beim Betrieb von Trucks mit LNG sind die Kraftstoffkosten geringer als bei einem Dieselfahrzeug. Das kommt einmal vom geringeren Verbrauch, zum anderen sind die Kraftstoffkosten niedriger. Mit zunehmender Tankstellendichte – zum Jahresende werden in Deutschland 50 Anlagen die Versorgung abdecken – ist ein Betreiber von LNG Fahrzeugen jetzt wesentlich flexibler in der Wahl seiner Routen. Bei einer Reichweite von 1.600 km, die der S-Way LNG bietet, sind selbst internationale Fernverkehre problemlos möglich. Damit kann sich ein LNG Truck ab dem ersten Tag problemlos in eine bestehende Logistik integrieren lassen. Das reicht von der Auflieger-Ausstattung bis zur Einhaltung von Routen-Fahrplänen.



PRESS RELEASE

Iveco

Iveco ist ein Unternehmen von CNH Industrial N.V, einem weltweit tätigen und führenden Unternehmen für Investitionsgüter. CNH Industrial N.V ist an der New York Stock Exchange (NYSE: CNHI) und an der Börse Mailand (Mercato Telematico Azionario: CNHI) gelistet.

Iveco entwirft, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen und Sonderfahrzeugen für Offroad-Einsätze.

Das komplette Produktprogramm besteht aus dem Daily, einem Transporter, der den Bereich von 3 bis 7 to abdeckt, dem Eurocargo von 6 bis 18 to. Im schweren Segment über 16 Tonnen bieten der Trakker (für Offroad-Einsätze) und die IVECO WAY-Reihe die Onroad-Modelle IVECO S-WAY und IVECO X-WAY für leichte Offroad-Einsätze. Darüber hinaus zählen Produkte der Marke Iveco Astra, Schwerfahrzeugspezialist für Sonderfahrzeuge Muldenkipper und Dumper, zum Produktportfolio.

Iveco beschäftigt weltweit mehr als 21.000 Mitarbeiter und ist in 7 Ländern vertreten. Neben Europa ist Iveco in Asien, Afrika, Ozeanien und Latein Amerika mit modernster Technologie präsent. Mehr als 4.200 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.

Weitere Informationen unter: www.iveco.de

Für CNH Industrial unter: www.cnhindustrial.com

Pressekontakt:

Iveco Magirus AG, Manfred Kuchlmayr

Edisonstraße 4

85716 Unterschleißheim

tel. +49 89 31771 120

pressoffice@iveco.com

www.ivecopress.com